

STUDIENABLAUFPLAN

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
4	Modul	Masterarbeit Wirtschaftsmathematik									
3	Modul	Berufspraktikum M.Sc. Mathematik	Wahlpflicht- bereich Seminar		Wahlpflichtbereich Mathematik						
2	Modul	Wahlpflichtbereich Analysis/Numerik		Wahlpflichtbereich Finanz- und Versicherungs- mathematik		Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre					
1	Modul	Wahlpflichtbereich Optimierung		Wahlpflichtbereich Wahrscheinlichkeitstheorie/ Statistik		Wahlpflichtbereich Wirtschaftsinformatik/ Mathematik					

LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1LP = ca. 30 Zeistunden)
Studienbeginn im Wintersemester
Spezialisierungsrichtung Betriebswirtschaftslehre



Universität Rostock

**MATHEMATISCH-NATURWISSEN-
SCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Studienfachberatung

Prof. Dr. Schlage-Puchta

Ulmenstraße 69, Haus 3, Raum 224

18057 Rostock

jan-christoph.schlage-puchta@uni-rostock.de

+49 (0)381 498 - 6570

Studienbüro

sabrina.neumann@uni-rostock.de

www.mathnat.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service

Ulmenstraße 69, Haus 3

18057 Rostock

+49 (0)381 498 - 1230

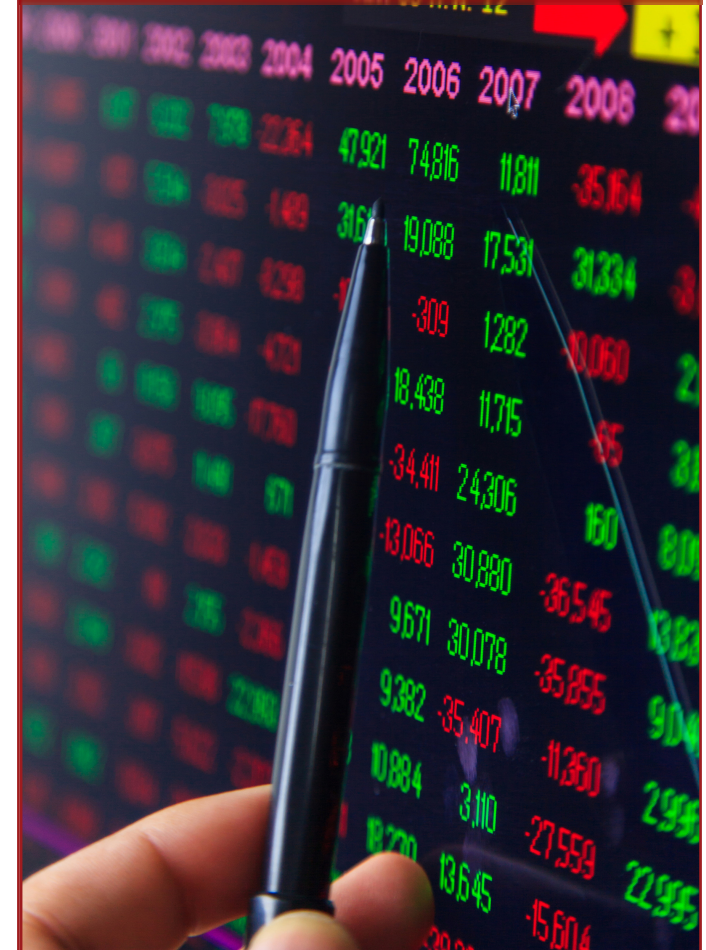
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: August 2026

Wirtschaftsmathematik

Master of Science


**MATHEMATISCH-NATURWISSEN-
SCHAFTLICHE FAKULTÄT**

ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- Master of Arts (M.Sc.) | 4 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- weiterführend (setzt einen ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss voraus)
- Ein-Fach-Studium (kann nicht kombiniert werden)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch

STUDIENBEGINN

- zum Wintersemester (1. Oktober)
- zum Sommersemester (1. April)

STUDIENFELDER

- Mathematik/ Naturwissenschaften
- Wirtschafts-/ Sozial-/ Rechtswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Fachverwandter Hochschulabschluss von min. 180 LP (Details regelt die Studien- und Prüfungsordnung)
- Internationale Studieninteressierte: Deutschkenntnisse B2 nach GER

WEITERQUALIFIKATION

- Der Masterabschluss berechtigt zur Promotion.

GEGENSTAND UND ZIEL

In dem Master-Studiengang Wirtschaftsmathematik erwerben die Studierenden Expertise in Mathematik mit klarem Anwendungsbezug zu den Wirtschaftswissenschaften sowie den Sozial- und Bevölkerungswissenschaften. Dabei sind drei Spezialisierungsrichtungen möglich (Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre sowie Demografie / Volkswirtschaftslehre). Interessante Problemstellungen sind hier beispielsweise die mathematische Modellierung und Analyse von Börsenkursen, von Versicherungsportfolios und zufälligen Schadenverläufen mitsamt der Berechnung von Prämien und Reserven, die Untersuchung statistischer Verfahren zur Ermittlung relevanter Kenngrößen aus wirtschaftlichen empirischen Daten, Optimierungsprobleme in Zusammenhang mit Unternehmensführung.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNGEN

Es sollte ein stark ausgeprägtes Interesse bestehen, sich mit wirtschaftswissenschaftlichen und mathematischen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Studieninteressierte sollten Begeisterung für die Wirtschaftsmathematik mitbringen und den nötigen Willen, sich auf anspruchsvolle Themen einzulassen.

**STUDIENABLAUF**

Die Mehrheit der Module stammt aus der Mathematik, etwa aus den Bereichen Analysis / Numerik, Optimierung und Stochastik, wobei letztere einen besonderen Schwerpunkt in diesem Studiengang darstellt und sowohl in einem allgemeineren Wahlpflichtbereich zur Wahrscheinlichkeitstheorie / Statistik als auch in dem spezifischen und anwendungsnahen Wahlpflichtbereich Finanz- und Versicherungsmathematik in Erscheinung tritt (siehe Grafik zum Curriculum). In den Wahlpflichtbereichen können jeweils Veranstaltungen aus einem jeweiligen Katalog gewählt werden. Außerdem belegen die Studierenden Module aus dem Bereich der Wirtschafts- und Bevölkerungswissenschaften je nach Spezialisierungsrichtung. Weiter sind ein Seminar und ein Berufspraktikum vorgesehen, das schon während des Studiums Einblicke in die mögliche spätere berufliche Tätigkeit bietet. Der Studiengang schließt mit der Master-Arbeit und deren Verteidigung zur Erlangung des Studienabschlusses Master of Science (M. Sc.).

TÄTIGKEITSFELDER

Die Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs haben erstklassige Berufsaussichten. Insbesondere ist die Finanzdienstleistungsbranche (z. B. Banken und Versicherungen) ein äußerst beliebtes berufliches Tätigkeitsfeld für Wirtschaftsmathematiker/innen. Bei Tätigkeiten für Versicherungsunternehmen besteht nach dem Studienabschluss die Möglichkeit zur Weiterqualifikation in der Aktuarbildung. Für sehr erfolgreiche Studierende mit kreativen Ambitionen in der Forschung bietet sich nach dem Abschluss ein Promotionsstudium an, ebenso wie die Möglichkeit, eine wissenschaftliche Laufbahn einzuschlagen.